# Grundlagen von Datenbanken

Aufgabenzettel 6

**B-Bäume** 





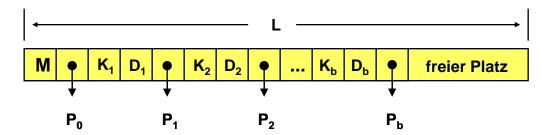
### **B-Bäume**

**Definition:** Seien k, h ganze Zahlen, h > 0, k > 0.

Ein <u>B-Baum</u> B der Klasse τ(k,h) ist entweder ein leerer Baum oder ein geordneter Suchbaum mit folgenden Eigenschaften:

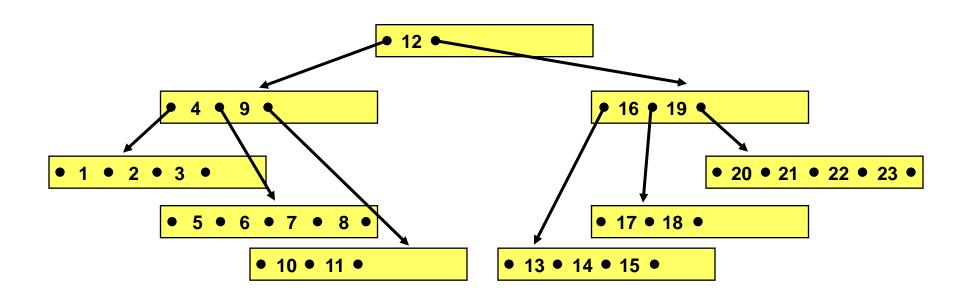
- Jeder Pfad von der Wurzel zu einem Blatt hat die gleiche Länge h-1.
- Jeder Knoten außer der Wurzel und den Blättern hat mindestens k+1 Söhne.
- Die Wurzel ist ein Blatt oder hat mindestens 2 Söhne.
- Jedes Blatt mit der Ausnahme der Wurzel als Blatt hat mindestens k und höchstens 2k Einträge.

**Knotenformat:** 

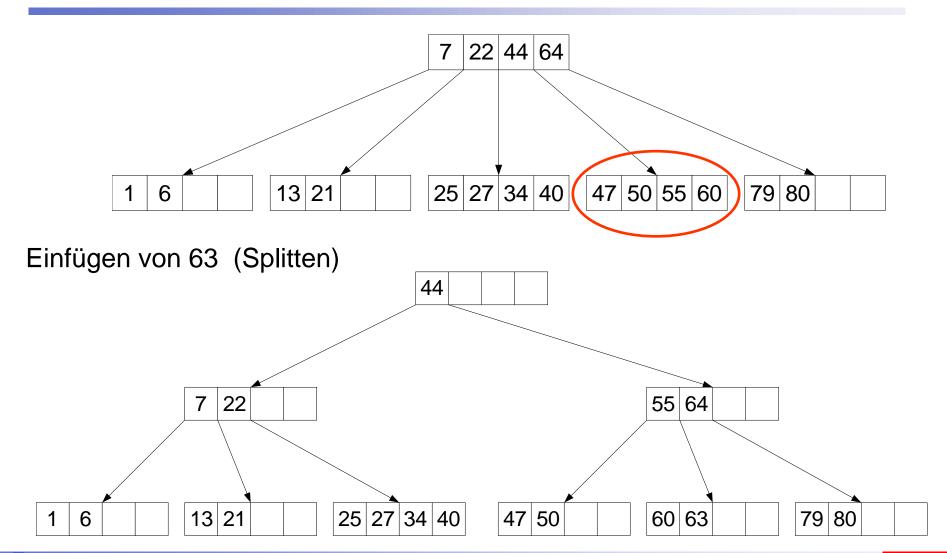


### B-Bäume

- In jedem Knoten stehen die Schlüssel in aufsteigender Ordnung mit K<sub>1</sub><K<sub>2</sub><...<K<sub>b</sub>.
- Jeder Schlüssel hat eine Doppelrolle als Identifikator eines Datensatzes und als Wegweiser im Baum.



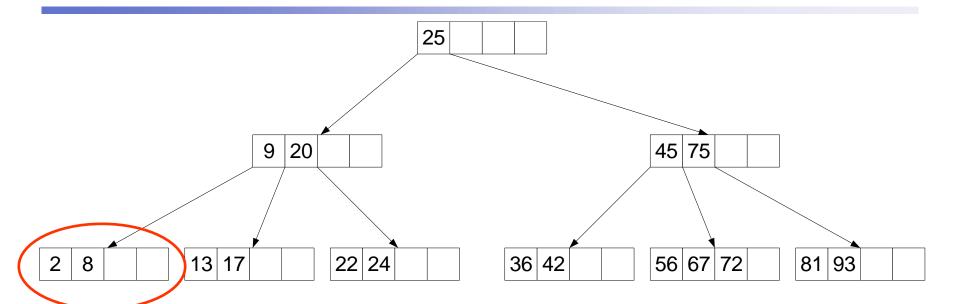
### B-Bäume (Beispiel-Splitten)



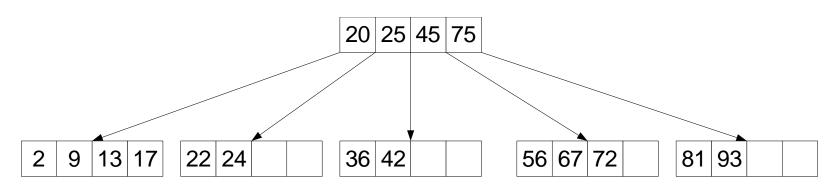




### B-Bäume (Beispiel-Mischen)



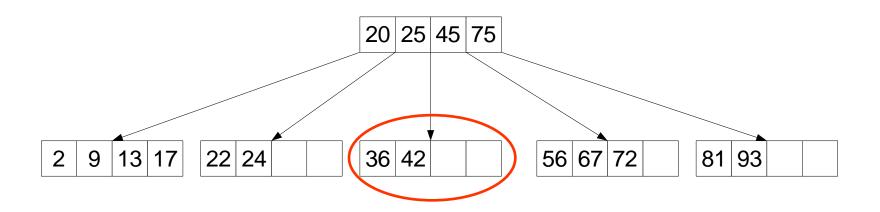
Löschen von 8 (Mischen)



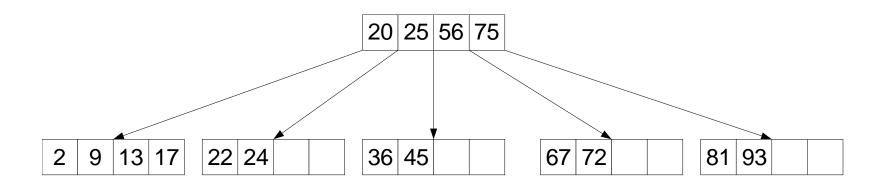


08.01.2013

### B-Bäume (Beispiel-Ausgleichen)

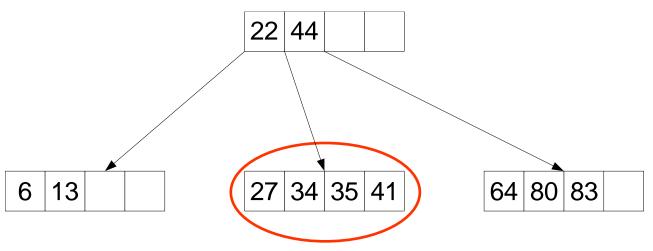


### Löschen von 42 (Ausgleichen)

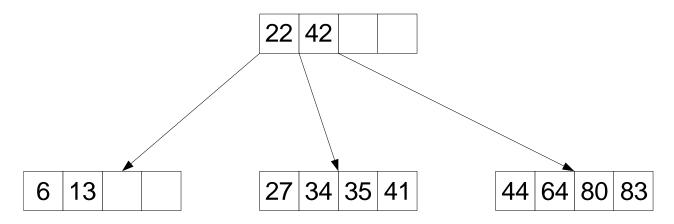




### B-Bäume (Beispiel-Einfügen, Splitfaktor 2)

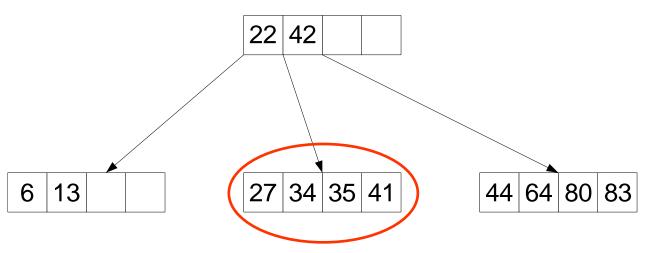


Einfügen von 42 (Überlauf)

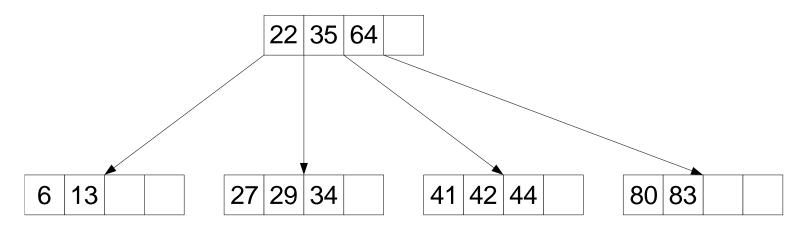




### B-Bäume (Beispiel-Einfügen, Splitfaktor 2)



Einfügen von 29 (Splitten)





### B\*-Bäume

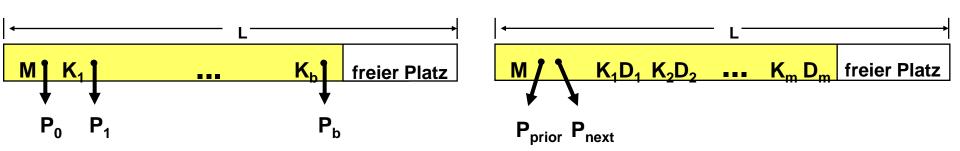
**Definition:** Seien k, k\* und h\* ganze Zahlen, h\*  $\geq$  0, k, k\* > 0.

Ein <u>B\*-Baum</u> B der Klasse t (k,k\*,h\*) ist entweder ein leerer Baum oder ein geordneter Suchbaum, für den gilt:

- Jeder Pfad von der Wurzel zu einem Blatt besitzt die gleiche Länge h\*-1.
- Jeder Knoten außer der Wurzel und den Blättern hat mindestens k+1 Söhne, die Wurzel mindestens 2 Söhne, außer wenn sie ein Blatt ist.
- Jeder innere Knoten hat h\u00f6chstens 2k+1 S\u00f6hne.
- Jeder Blattknoten mit Ausnahme der Wurzel als Blatt hat mindestens k\* und höchstens 2k\* Einträge.

#### **Innere Knotenformat:**

#### **Blattknotenformat:**

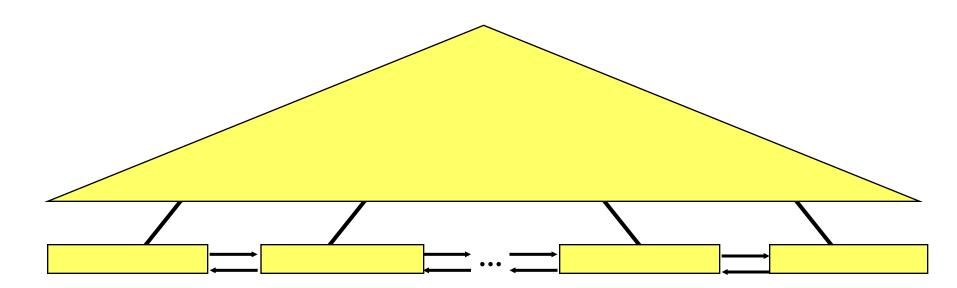




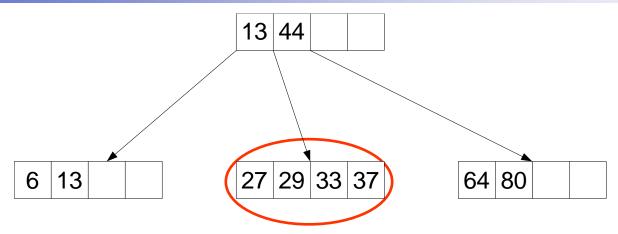


### B\*-Bäume (Erklärungsmodell)

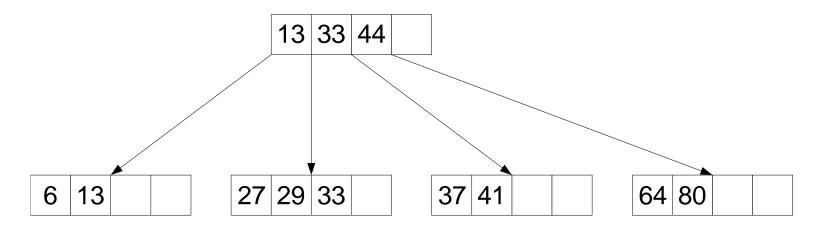
Der B\*-Baum lässt sich auffassen als eine gekettete sequentielle Datei von Blättern, die einen Indexteil besitzt, der selbst ein B-Baum ist. Im Indexteil werden insbes. beim Split-Vorgang die Operationen des B-Baums eingesetzt.



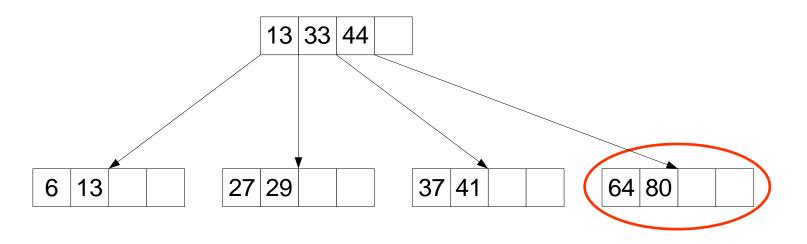
# B\*-Bäume (Beispiel-Splitten)



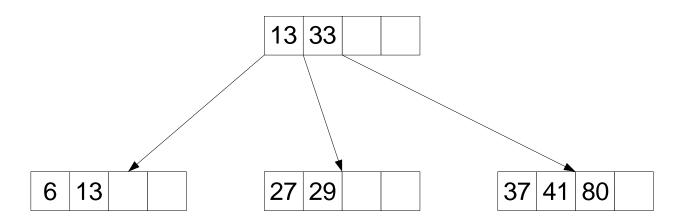
Einfügen von 41 (Splitten)



## B\*-Bäume (Beispiel-Mischen)

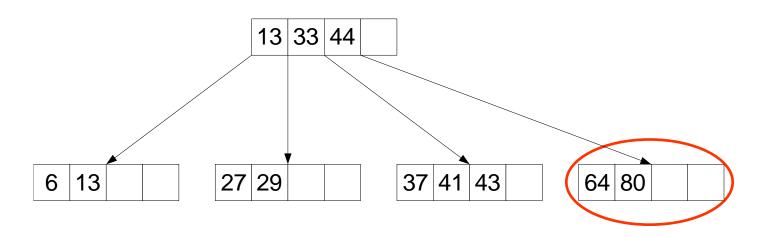


### Löschen von 64 (Mischen)

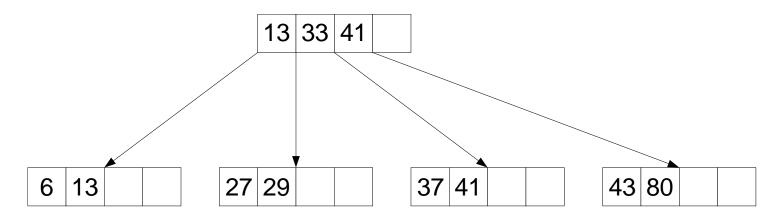




# B\*-Bäume (Beispiel-Ausgleichen)

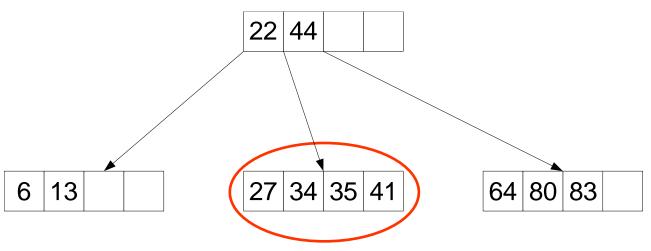


### Löschen von 64 (Ausgleichen)

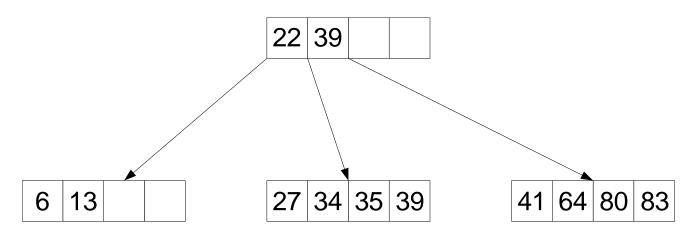




### B\*-Bäume (Beispiel-Einfüge, Splitfaktor 2)

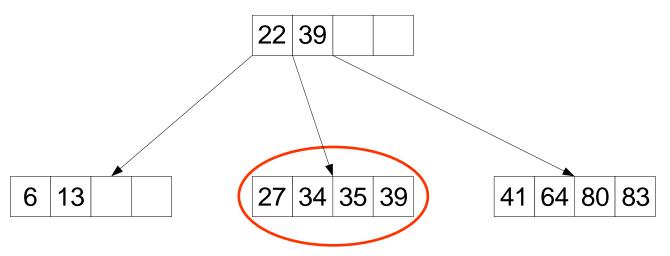


Einfügen von 39 (Überlauf)





### B\*-Bäume (Beispiel-Einfügen, Splitfaktor 2)



Einfügen von 29 (Splitten)

